Zeitschrift: Anzeiger für schweizerische Alterthumskunde = Indicateur d'antiquités suisses

Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum

Band: 6 (1888-1891)

Heft: 23-2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 26.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ANZEIGER

FÜR

SCHWEIZERISCHE ALTERTHUMSKUNDE.

INDICATEUR D'ANTIQUITÉS SUISSES

XXIII. Jahrgang.

N°. 2. ZÜRICH. **April 1890.**

Abonnementspreis: Jährlich 3 Fr. — Man abonnirt bei den Postbureaux und allen Buchhandlungen, sowie auch direct bei der Buchdruckerei von **E. Herzog** in **Zürich.**

Die auswärtigen Herren Abonnenten belieben ihre Zahlungen, resp. allfällige Reclamationen an das Bureau der Antiquarischen Gesellschaft, Helmhaus, Zürich; inländische Abonnenten, sowie Buchhandlungen des In- und Auslandes an E. Herzog, Buchdruckerei, Zürich, zu adressiren. — Von der *Statistik schweizerischer Kunstdenkmäler*, die von nun an als Beilage zum »*Anzeiger*« erscheint, wird eine kleine Auflage von *Sonderabzügen* erstellt. Einzelne Nummern davon werden, so lange der Vorrath reicht, auf dem *Bureau der Antiquarischen Gesellschaft, Helmhaus Zürich*, zu 50 Cts. abgegeben.

Inhalt. Anzeige. S. 313. — 61. Das älteste Glasgemälde in der Schweiz, von J. R. Rahn. S. 314. — 62. Eine Grabschrift aus Agaunum, von E. Egli. S. 315. — 63. Vorrömische Gräber im Kanton Zürich, von J. Heierli (Fortsetzung). S. 316. — 64. Ueber einige Fundstücke aus dem Freiamt, von Dr. Hans Lehmann. S. 319. — 65. Darstellungen an Glocken des Mittelalters, von E. A. Stückelberg. S. 321. — 66. Analekten aus St. Urbaner Handschriften, von Dr. Th. v. Liebenau. S. 324. — 67. Der Schnitzaltar von Lavertezzo-Verzasca, von J. R. Rahn. S. 327. — 68. Die Fälschungen schweizerischer Alterthümer, von H. Angst. S. 329. — Kleinere Nachrichten, von C. Brun. S. 306. — Literatur. S. 310. — Tafel XIX und XX.

☛ Vom 1. Januar 1888 an ist der Commissionsverlag sämmtlicher Veröffentlichungen der Antiquarischen Gesellschaft (mit Ausschluss des »Anzeiger für schweizerische Alterthumskunde«) an Herrn Buchhändler **Karl W. Hiersemann in Leipzig** übergegangen. Von dieser Firma wird der Vertrieb genannter Schriften sowohl in der Schweiz (Niederlage in der Buchhandlung **S. Höhr** in **Zürich**), als im Auslande ausschliesslich besorgt. Noch immer sind dagegen, laut § 16 der Statuten, die Gesellschaftsmitglieder zum directen Bezuge der Vereinspublicationen berechtigt, welche vom 1. Januar 1888 an im Bureau auf dem Helmhause abgegeben werden.

Die neuesten Vereins-Publicationen sind:

Mittheilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich.

Fellenberg, E. v. Das Gräberfeld bei Elisried. 11 Tafeln . . . . . Fr. 6. —
Heierli, J. Der Pfahlbau Wollishofen. 4 Tafeln . . . . . » 3. 50
Derselbe. Pfahlbauten, IX. Bericht. 21 Tafeln . . . . . » 6. —
Rahn, J. R. Geschichte des Schlosses Chillon. 5 Tafeln . . . . . » 3. 50
Derselbe. Beschreibung des Schlosses Chillon. I. Lieferung. 4 Tafeln . » 3. 50
Derselbe. Beschreibung des Schlosses Chillon. II. Lieferung (Schluss). 4 Tafeln . . . . . » 3. 50
Derselbe. Die schweizerischen Glasgemälde in der Vincent'schen Sammlung in Constanz. 1 Tafel . . . . . » 5. —